

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



Kalt nach warm

Ist das nicht jedes Jahr kurios? Gerade sind wir noch im T-Shirt und leichten Hosen unterwegs gewesen, und jetzt überlegt man sich morgens, ob vielleicht doch etwas Warmes um die Ohren gut wäre. Oder anders formuliert: es geht auf's Jahresende und Weihnachten zu.

Dreiecktuch

In diesem Jahr stricke ich für den Winter Accessoires, für die Familie und mich. Was schon fertig ist zeige ich hier:



Mit insgesamt 200g Lacewolle, also Lauflänge 600-800 pro 100g, entstand dieses Dreiecktuch. Entlang des I-Cords an der oberen Kante misst es gut 100cm und ist gerade gross genug, um im Herbst die Schultern zu wärmen. Mit der Mittelmasche nach vorne getragen reicht es sogar, die Zipfel rund um den Hals zu schlingen und unter dem Kinn zu verknoten.

Ich habe verschiedene Qualitäten (in 100% Merino) und Farben gemischt, was mir grad in die Hände kam oder als Rest in der Kiste wartete: [Merino 400 Lace \(uni und Color\)](#) von Langyarns sowie 2 Farben der [Edition 6.0 von Schoppel](#). 3-fädig mit Nadel 5 gestrickt ging das recht schnell voran. Wann ich gerade Lust hatte ersetzte ich einen der Fäden durch einen anderen.

Für eine gute Passform habe ich bei 2 Rippen an jedem Rand und beidseits der Mittelmasche je 1 Masche zugenommen; in der 3. Rippe sind es in der Mitte $2x + 1M$ und an den Rändern $2x + 2M$, also total $+6M$. Das ergibt eine leichte Deltaform.

Heisse Hände



An den Händen möchte ich natürlich auch warm haben. Und auf diese Handschuhe hatte ich schon lange Lust: Night Walk Mittens von Runningyarn / ravelry.com. Original wird Lett Lopi verwendet, was ich nicht mehr im Sortiment führe. Aber [Tvinni](#) doppelt verstrickt ergibt eine ebenbürtige Textur und die gleiche Dichte des Gestricks, die vor Kälte schützt. Je länger die Handschuhe getragen werden desto dichter werden sie. Tvinni wird dabei leicht angefilzt, und die Lücken zwischen den Maschen schliessen sich von allein ([beachten Sie unsere Aktion](#)).



Pullover forever!

An diesem Pullover muss ich noch weiterstricken. Darum kann ich nur einen Ausschnitt zeigen.

Die Kombination von [Spinni](#) (Isager) und einem Mohair-Silk-Faden ([Silk Mohair](#) / Isager oder [Kidsilk Haze](#) / Rowan) stricke ich mit 5mm-Nadeln! So wird der Rollkragenpullover trotz Rippenstrick recht leicht. Und soooo schön warm 😊 Ich habe mich für klassisches Dunkelgrau entschieden. Aber die Palette von Spinni und den verschiedenen Mohairs ist riesig! Interessant wird es, wenn verschiedene Farben kombiniert werden. Schwarz mit Rot, Hellgrau mit Lila, Moos mit Gelb, Blau mit Beere und und und ...



Gunta Cowl von Helga Isager



Ganz neu ist die Anleitung für den Gunta Cowl von Helga Isager, ebenfalls auf ravelry.com zu finden. Helga hat die [Bouclé](#) (Isager) kombiniert mit Jensen Garn. Na ja, Jensen haben wir nicht an Lager. Aber es gibt zwei sehr gute Alternativen: Tvinni 2-fädig oder je 1 Faden Spinni + [Isager Tweed](#), wie auf der Foto. Wichtig ist, dass die Effektstreifen, bei meinem Cowl dunkelblau, aubergine und graublau, mit etwas dickerer Wolle gestrickt werden als die Bouclé. Sie können dabei auch sehr gut kleine Reste verwerten. Schicken Sie mir ein Foto, wenn Ihr Gunta-Cowl fertig ist?

Vorweihnachtsaktion

Ich erwähnte oben [Aktionen](#). Bitte sehr, hier die Rabatte, die ab heute bis zum 30. November für folgende Qualitäten gelten:

Spinni und Tvinni: -20%

Sockenwolle à 100g: -20% (auch handgefärbte)

Alle Artyarns-Wolle und Sets: -10%

Stickgarn Voranzeige



In den nächsten Tagen finden Sie auch unser reichhaltiges Sortiment an **Anchor-Stickgarnen** im Shop, zu einem Vorzugspreis.

Bleiben Sie gesund und freuen Sie sich am Stricken, Häkeln und kreativ sein, und geniessen Sie den Herbst mit seine tollen Farben!

Eva Grimmer und Team

Zum Schluss noch dies:



In der letzten Woche ist das Wetter manchmal Achterbahn gefahren. An einem Tag habe ich diese beiden Fotos gemacht: den Hügel mit dem Nussbaum am Morgen beim Warten auf den Bus, und abends vom Balkon aus das Abendrot unter dem Wolkendeckel hindurch. Die Farben solcher Wetterphänomene – und die Farben des Herbstes sowieso – zeigen mir, wie wichtig Kontraste sind. Je grösser der Unterschied der Farben oder der Helligkeit ist, desto grösser ist der Effekt. Beim Gestalten von Textilien kann ich mit der Farbwahl ganz bewusst eine Stimmung ausdrücken. Ist doch wunderbar, dass es so viele verschiedene Arten Wolle und Garne gibt, dass jede und jeder darin schwelgen kann. Viel Vergnügen beim Spielen mit Farben!



*Impressum:
Vilfil GmbH
Kreuzstrasse 39
8008 Zürich
Newsletter abbestellen*